

## Schuljahr der Nachhaltigkeit Sek I (2020/21)

Frohen Mutes waren die drei siebten Klassen Anfang dieses Schuljahres in die zweite Runde des Pilotprojekts „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ gestartet. Pandemiebedingt lief es dann doch anders als geplant, jedoch wurde alles daran gesetzt, die Klimabildung zu Themen wie Mobilität, Energie in allen Dingen oder Ernährung während des Schuljahres aufrecht zu erhalten. Mit Erfolg, wie der folgende Rückblick zeigt:

„Im letzten Schuljahr hatten wir das Glück mit unserer Klasse an dem Projekt „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ teilzunehmen.

Auch während der schweren Zeit im Lockdown fand Kaya Klein [von Umweltlernen e.V.] immer einen Weg uns nachhaltiges Leben mit spannenden Aufgaben nahezubringen. Dadurch haben wir mit Freude viel Neues über das Klima, unsere Umwelt und unsere Verhaltensweise gelernt.

Auch in der Zeit, in der wir alle zusammen wieder in der Schule waren, haben wir durch spaßige Stationsarbeiten viele interessante Themengebiete behandelt.

Wir bekamen eine Menge wichtige Inspiration und lernten die Hintergründe der Nachhaltigkeit kennen. Dies machte uns den Ernst der Lage bewusst und zeigte uns, wie wichtig es ist unser Konsumverhalten einzuschränken.

Unserer Meinung nach sollte es viel mehr solcher Projekte geben, da es ein sehr aktuelles Thema ist, welches unsere Zukunft bestimmt und uns animiert zu handeln.

Es war eine tolle Erfahrung und wir nehmen sehr viel aus dieser Zeit mit.

Lina Zitouni und Frida Armbruster, 7d“

Einen herzlichen Dank an Umweltlernen e.V. für die Unterstützung bei der Klimabildung an der Schillerschule und für die Flexibilität, schnell auf den Wechsel der Beschulungsformen in diesem Jahr zu reagieren.

N. Bach